

PRESSEMITTEILUNG

10.08.2023



GFT wächst zweistellig in volatilem Umfeld

Digitalisierungskonzern erwartet weiteres Wachstum im zweiten Halbjahr

- Profitables **Umsatzwachstum von 10 Prozent** im ersten Halbjahr 2023
- **Überdurchschnittliches Wachstum** über alle Branchen in den **USA** und **Mexiko**
- Hohe Nachfrage nach **langfristigen** und **komplexen Digitalisierungsprojekten**
- Dynamische Entwicklung bei **Cloud** und **Künstlicher Intelligenz**
- **Prognose für 2023 angepasst: Umsatz bei 810-820 Mio. Euro, bereinigtes EBIT bei 74-76 Mio. Euro und EBT bei 68-70 Mio. Euro** erwartet

Stuttgart, 10. August 2023 – Die **GFT Technologies SE (GFT)** **bleibt auf Wachstumskurs**. Mit einem **Umsatzwachstum von 10 Prozent** entwickelten sich die Geschäfte des Pioniers für digitale Transformation in den ersten sechs Monaten 2023 weiterhin positiv. Das **bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern** (ber. EBIT) **stieg** gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 um 4 Prozent, **bereinigt um Währungseffekte um 11 Prozent**.

Ansteigende Nachfrage im zweiten Halbjahr erwartet

„Wir wachsen trotz eines volatilen Umfelds weiterhin schneller als der Markt,“ so Marika Lulay, CEO von GFT. „Dank unserer globalen Aufstellung konnten wir die gebremste Investitionsbereitschaft in unserem größten Markt Brasilien sehr gut abfedern. Unsere mittelfristigen Wachstumstreiber inklusive unserer Projekt-Pipeline sind auch weiterhin völlig intakt. Vor allem in den Bereichen Cloud und Künstliche Intelligenz zieht die Kunden-Nachfrage spürbar an. So sind wir zuversichtlich, dass wir unser Wachstum in der zweiten Jahreshälfte beschleunigen können.“

Der GFT Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2023 einen **Umsatz von 391,58 Mio. Euro**. Damit übertraf das Unternehmen den Vorjahreswert von 357,25 Mio. Euro um **10 Prozent**. Im Sektor **Versicherungen** konnten die Umsätze um **1 Prozent gesteigert** werden, im Sektor **Industrie & Sonstige** um **13 Prozent**. Im Sektor **Banking** lagen die Umsätze **um 11 Prozent höher** als im Vorjahr.

Überproportionales Wachstum in USA und Mexiko

Im größten Softwaremarkt der Welt, den **USA**, wuchs das Geschäft weiter **überproportional** mit einem Umsatzzuwachs von **35 Prozent**. In **Mexiko** erreichte GFT sogar ein Umsatzplus von **63 Prozent**. Das Wachstum wurde wesentlich angetrieben von **komplexen Modernisierungs- und Transformationsprojekten in der Finanzbranche**. In Deutschland beflügelte die erfolgreiche **Integration der targens GmbH** die Geschäftsentwicklung. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wuchs der Umsatz **in Deutschland um 43 Prozent**.

Ergebnis weiter gewachsen

Die **Ergebniskennzahlen** konnten gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 ebenfalls verbessert werden. Das **bereinigte EBIT stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4 Prozent auf 31,17 Mio. Euro** (H1 2022: 30,10 Mio. Euro). Es war im Berichtszeitraum durch Währungskursverluste und Kapazitätsanpassungen belastet. Ohne die Währungseffekte wäre das bereinigte EBIT um **11 Prozent** gewachsen. Das **EBT erhöhte sich** gegenüber dem Vorjahreszeitraum um **3 Prozent auf 30,04 Mio. Euro** (H1 2022: 29,16 Mio. Euro).

Zum 30. Juni 2023 beschäftigte der Konzern insgesamt 9.008 Vollzeitmitarbeitende (FTE). Das entspricht einem **Anstieg von 2 Prozent** gegenüber 8.842 Talenten zum Jahresende 2022.

Finanzielle Stabilität und Flexibilität bleiben trotz targens-Erwerb erhalten

Der **operative Cashflow** sank gegenüber dem Vorjahreshalbjahr auf **-9,96 Mio. Euro** (H1 2022: -0,44 Mio. Euro), im Wesentlichen beeinflusst durch ungünstige Working-Capital-Effekte im Zusammenhang mit Festpreisprojekten und einen weiteren negativen Sondereffekt. Die **Nettoliiquidität** sank auf **-38,74 Mio. Euro** (31. Dezember 2022: 35,70 Mio. Euro). Infolge des gestiegenen Konzernergebnisses **blieb die Eigenkapitalquote** stabil bei 40 Prozent (31. Dezember 2022: 40 Prozent).

GFT erwartet für 2023 solides Umsatz- und Ergebniswachstum

GFT geht weiterhin davon aus, das **Wachstum fortzusetzen** und Konzernumsatz und Ergebnis im Geschäftsjahr 2023 zu steigern. Der Konzern verfügt über eine vom **Markt anerkannte tiefgreifende Branchen- und Technologieexpertise** und ein **attraktives Portfolio** an Digitalisierungs- und Cloudlösungen. Damit ist das Unternehmen **weiterhin sehr gut positioniert**, um von den Wachstumstrends zu profitieren.

Die Prognose wurde aufgrund des volatilen makroökonomischen Umfelds leicht nach unten korrigiert. Der Konzernumsatz soll rund **810-820 Mio. Euro erreichen** (2022: 730 Mio. Euro; Prognose bisher: 850 Mio. Euro). Für das **bereinigte EBIT** prognostiziert der Konzern ein **Wachstum** auf rund **74-76 Mio. Euro** (2022: 67 Mio. Euro; Prognose bisher: 80 Mio. Euro). Beim **Ergebnis vor Steuern (EBT)** erwartet GFT **68-70 Mio. Euro** (2022: 66 Mio. Euro; Prognose bisher: 72 Mio. Euro). Die Prognose berücksichtigt den Zukauf der targens GmbH zeitanteilig ab dem 1. April 2023.

Kennzahlen (IFRS)

(Abweichungen aufgrund von Rundungsdifferenzen möglich)

In Mio. Euro	H1 2023	H1 2022	Δ
Umsatz	391,58	357,25	10%
EBITDA	40,55	39,38	3%
Bereinigtes EBIT ¹⁾	31,17	30,10	4%
EBIT	29,94	29,02	3%
EBT	30,04	29,16	3%
Konzernergebnis	20,97	20,69	1%
Ergebnis je Aktie in Euro	0,80	0,79	1%
Operativer Cashflow	-9,96	-0,44	<-100%
In Mio. Euro	30.06.2023	31.12.2022	Δ
Mitarbeiter*innen (FTE)	9.008	8.842	2%
Netto-Liquidität	-38,74	35,70	<-100%
Eigenkapitalquote (in Prozent)	40%	40%	0

¹⁾ Bereinigt um Effekte aus Unternehmenstransaktionen und aktienkursbasierte Effekte im Zusammenhang mit der Bewertung von variablen Managementvergütungen.

Weitergehende Informationen zur Definition der alternativen Leistungskennzahlen finden sich [hier](#) auf der GFT Website.



Marika Lulay, CEO von GFT

Bild [herunterladen](#)

Die Pressemitteilung steht Ihnen auch im [GFT Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Ihre Kontakte

Presse

Dr. Markus Müller
Group Public Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
+49 711 62042-344
markus.j.mueller@gft.com

Investoren

Andreas Herzog
Investor Relations
GFT Technologies SE
Schelmenwasenstraße 34
70567 Stuttgart
+49 711 62042-383
Andreas.Herzog@gft.com

Über GFT – Shaping the future of digital business.

GFT ist ein Pionier in der digitalen Transformation. Das Unternehmen entwickelt nachhaltige Lösungen auf Basis neuer Technologien, darunter künstliche Intelligenz und Blockchain/DLT. Zum Leistungsangebot gehören die Modernisierung von Kernsystemen, die Migration zu offenen Cloud-Plattformen und die Einführung von energieeffizientem Code.

Stärken von GFT sind fundiertes technisches Know-how, starke Partnerschaften und umfassende Branchenkenntnisse. Damit gestaltet das Unternehmen gezielt die digitale Transformation seiner Kunden in der Finanz- und Versicherungsbranche sowie in der Fertigungsindustrie. Durch den intelligenten Einsatz von Technologie profitieren GFT Kunden von einem größeren Mehrwert und

einer höheren Produktivität. Die Experten und Expertinnen von GFT entwickeln und implementieren skalierbare Software-Anwendungen. Dadurch machen sie den Zugang zu innovativen Geschäftsmodellen sicher und einfach.

Mit Standorten in mehr als 15 Märkten weltweit garantiert GFT Nähe zu seinen Kunden. Das Unternehmen vereint außerdem mehr als 35 Jahre Erfahrung und ein globales Team aus über 10.000 engagierten Talenten. GFT bietet ihnen Karrieremöglichkeiten in den innovativsten Bereichen der Softwareentwicklung. Die Aktie der GFT Technologies SE ist im SDAX der Deutschen Börse gelistet (Ticker: GFT-XE).

www.gft.com/de

www.blog.gft.com/de

<https://www.linkedin.com/company/gft-technologies>

www.twitter.com/gft_de